

Gewalt macht sprachlos Kunst spricht für sich

Der Ausdruck
von Unfassbarem und
durch Gewalt bzw.
Missbrauch erzeugter
Verzweiflung

*Junge Künstler:innen des bildnerischen
Zweigs des B.O.R.G Schoren in Dornbirn
setzen sich kreativ mit dem Thema
auseinander.*

Ausstellung in der
AK Vorarlberg, Feldkirch
16. April bis 7. Mai 2024

6800 Feldkirch, Widnau 4

Eine Kooperation
des ifs Kinderschutz
mit dem B.O.R.G Schoren

Unterstützt von der
Plattform gegen Gewalt in der Familie



Gewalt macht sprachlos

Kunst spricht für sich

**Ausstellung in der
Arbeiterkammer Feldkirch**

16. April bis 7. Mai 2024

Wie sehen Jugendliche Gewalt und Missbrauch?

Wie facettenreich zeigt sich Gewalt?

Wie findet sich ein Ausdruck, wenn es an Worten fehlt?

Mit diesen Fragen beschäftigten sich junge Künstler:innen des bildnerischen Zweigs des B.O.R.G Schoren in Dornbirn.

In Kooperation mit dem ifs Kinderschutz gestalteten sie eine eindrückliche Ausstellung, die Besucher:innen nachdenklich stimmt.

Die Bilder laden dazu ein, hinzusehen und sich Zeit und Raum für die Wirkung der Kunstwerke zu nehmen. Ohne Worte und mit viel Ernsthaftigkeit präsentieren die Jugendlichen ihre Sichtweise auf das Thema.

Wenn Interesse an diesem Thema besteht, können Sie sich gerne beim ifs Kinderschutz melden. Wir reden mit Ihnen über Gewalt und Missbrauch im Kindes- und Jugendalter und beraten zu folgenden Fragen: Wie gehe ich mit Verdachtsmomenten um? Was passiert nach einer Anzeigenerstattung? Welche Unterstützungsleistungen umfasst die Prozessbegleitung?

Ziel ist es, für die Dynamiken von Gewalt und Missbrauch zu sensibilisieren. Wir freuen uns auf Ihr Interesse.